

Technisches Datenblatt

Kabelrinne MKS-Magic® 110 A2

Artikelnummer: 6059198



Kabelrinne mit integriertem Schnellbefestigungssystem. Die Nutzlänge der Kabelrinne beträgt 3.000 mm.
Die Kabelrinne verfügt über eine durchgängige Seitenlochung von 7 x 20 mm für die Installation zusätzlicher Verbindungs- und Montagebauteile.
Ab Kabelrinnenbreite 200 mm mit 30% Lochanteil, nach VdS Richtlinie 2092 zum Einsatz unter Sprinkleranlagen geeignet.
Der durchgängige Potentialausgleich ist ohne Zusatzbauteile gewährleistet.



- A2** Edelstahl, rostfrei
- 2B** blank, nachbehandelt

Stammdaten

Artikelnummer	6059198
Typ	MKSM 140 A2
Bezeichnung 1	Kabelrinne MKSM
Bezeichnung 2	gelocht, mit Schnellverbindung
Hersteller	OBO
Dimension	110x400x3050
Werkstoff	Edelstahl, rostfrei 1.4301
Oberfläche	blank, nachbehandelt
Oberflächennorm	
Kleinste VK-Einheit	3
Mengeneinheit	Meter
Gewicht	369,049 kg
Gewichtseinheit	kg/100 m

Technisches Datenblatt

Kabelrinne MKS-Magic® 110 A2

Artikelnummer: 6059198



Abmessungen



Länge	3.050 mm
Breite	400 mm
Höhe	110 mm
Blechstärke	1 mm
Maß B	400 mm
Maß L	280 mm
Maß x	296 mm
Maß y	362 mm

Technische Daten

Ausführung Verbinder	integrierter Verbinder
Befestigungsart Montage-System	Boden Decke Wand
Begehbar	nein
Funktionserhalt	nein
Mit Oberteil	nein
Montagelochung im Boden	ja
NATO Lochbild	nein
Nutzquerschnitt	438 cm ²
Nutzquerschnitt	43800 mm ²
Rostfreier Stahl, gebeizt	nein
Seitenlochung	ja
Weitspann-Ausführung	nein
Magnetische Schirmdämpfung mit Deckel	50 dB
Magnetische Schirmdämpfung ohne Deckel	20 dB
Belastungstesttyp nach IEC 61537	Typ II
Nutzlänge	3000 mm
Art des Verbinders Kabeltragsystem	Klickbefestigung

Belastungen

einsetzbare Stützabstände min.	1,5 m
einsetzbare Stützabstände max.	3 m
Stützabstand 1,5m	1,45 kN/m
Stützabstand 2,0m	1,2 kN/m
Stützabstand 2,5m	0,95 kN/m
Stützabstand 3,0m	0,7 kN/m



Belastungsdiagramm Kabelrinne Typ MKSM 110

- 1 Zulässige Kabelrinnen-/leiterbelastung in kN/m ohne Mannlast
- 2 Stützweite in m
- 3 Holmdurchbiegung in mm bei zulässig kN/m
- 4 Belastungsschema beim Prüfverfahren
- Belastungskurve mit Kabelrinne-/leiterbreite in mm
- Holmdurchbiegungskurve je nach Stützweite